

## **Der AM Suisse Zentral baut das Bildungszentrum in Sursee aus**

*Am Dienstag, 20. Juni 2023 feierte der AM Suisse Zentral den Spatenstich der Erweiterung des Kopfbaus beim Bildungszentrum in Sursee. Ab August 2024 sollen die neuen Räumlichkeiten bereitstehen.*

«Wir haben grosse Freude, das Bildungszentrum des AM Suisse Zentral zu erweitern und weiterzuentwickeln», begrüsst Adrian Scheiber, Präsident des AM Suisse Zentral, die Gäste zum Spatenstich. Weiter freute sich Adrian Scheiber, dass der Arbeitgeberverband der Branchen Metallbau und Landtechnik in Sursee junge Berufsleute aus- und weiterbilden darf. Im Zentrum der Erweiterung stehen denn auch die jungen Berufsleute, die dank modernster Infrastruktur mehr Komfort und eine hohe Qualität erleben dürfen. Es entsteht mehr Platz für weitere Räumlichkeiten: Schulzimmer, Konferenzräume und Aufenthaltsbereiche.

### **Ein weiteres Kapitel aufschlagen**

Paul Furrer ist Präsident des Bildungszentrums des AM Suisse Zentral in Sursee und präsidiert die Baukommission für den Erweiterungsbau. Er blickte in die Vergangenheit des heutigen Standorts. Der Grundbau entstand 2010, eine erste Erweiterung erfolgte 2016. «Heute schlagen wir ein weiteres Kapitel auf und nehmen die nächste Etappe in Angriff.» Der AM Suisse Zentral investiert in den Kopfbau und modernisiert das Bildungszentrum. Paul Furrer betonte, dass viele Mitgliedsfirmen bei der Bauvergabe berücksichtigt werden konnten. «Wir setzen damit ein Zeichen, wünschen gutes Gelingen und eine unfallfreie Bauzeit», schloss er seine Ausführungen.

Bevor Adrian Scheiber zu einem kurzen Rundgang auf die Baustelle lud, dankte er den Mitgliedern der Baukommission, dem Architekturbüro beplus, Felix Hegglin für das Baumanagement, dem Finanzierungspartner Raiffeisenbank Luzerner Landschaft Nordwest, der Stadt Sursee für die Baubewilligung und der paritätischen Landeskommision in Zürich für die Mitfinanzierung.

### **Ein Stahlbau entsteht**

Mit der Aufstockung des bestehenden Gebäudes können zusätzlich ein grosser multifunktionaler Konferenzraum, zwei weitere Schulzimmer, ein Labor sowie Nebenräume und mehrere Aufenthaltsbereiche geschaffen werden. Ausserdem kann die Werkstattfläche durch eine Sanierung im Erdgeschoss erweitert werden. Ebenfalls wird auf dem Dach des Erweiterungsbaus – der als Stahlbau ausgeführt wird – ein Aufenthaltsbereich mit Unterstand entstehen, der den Lernenden eine Pause im Freien bietet. «So optimieren wir die Pausenqualität der Lernenden und Studierenden stark», erklärte Peter Anderhub, der Leiter des Bildungszentrums des AM Suisse Zentral.

Insgesamt entstehen 750 m<sup>2</sup> Raumflächen neu. Der bestehende Lift wird ebenfalls aufgestockt, damit bei der Fertigstellung der «Erweiterung Kopfbau 2024» alle bestehenden sowie neuen Etagen behindertengerecht erschlossen sind. Zudem wird ein neues Treppenhaus erstellt, um die Nutzerströme zu lenken und aus brandschutztechnischen Gründen.

### **Im August 2024 bezugsbereit**

Die Kosten der Erweiterung des Kopfbaus belaufen sich auf rund 3,55 Millionen Franken. Geplant ist eine Bauzeit vom Juni 2023 bis Juni 2024, so dass die Lernenden ab August 2024 die neuen Räume im August 2024 beziehen können. Den Sommer 2024 nutzt das Bildungszentrum des AM Suisse Zentral, um die neuen Räume einzurichten.

Gründe für den Erweiterungsbau sind die gute Auslastung des Bildungszentrums sowie künftig erhöhte Anforderungen bei der Ausbildung von Lernenden. Der Vorstand des AM Suisse Zentral möchte dadurch das Bildungszentrum aufwerten und attraktiver für die Lernenden machen. So erhalten die Landmaschinen-, Baumaschinen- und Motorgerätemechaniker eine zusätzliche Werkstatt und ein grosser, unterteilbarer Konferenzraum kann gewonnen werden. Verbandsversammlungen, Sitzungen, Schulungen und mündliche Lehrabschlussprüfungen sind neu in flexiblen und grössenoptimierten Räumen möglich.

Die zusätzlichen Schulzimmer dienen unter anderem auch der ABB-Technikerschule, die mit Ihrem Standort Sursee bereits ein langjähriger, geschätzter Mieter von Schulungsräumen im Bildungszentrum an der Sappeurstrasse 3 in Sursee ist.

### **Die Mitglieder der Baukommission**

Paul Furrer (Präsident Baukommission und Präsident des Bildungszentrums AM Suisse Zentral), Hans Kronenberg (Agrotec Zentral), Christoph Heer (Metaltec Zentral), Peter Anderhub (Leiter Bildungszentrum AM Suisse Zentral), Felix Hegglin (Baumanagement) und Gody Bühler (Architekt).

### **Der AM Suisse Zentral**

Der AM Suisse Zentral ist der Arbeitgeberverband der Metallbauer-, der Schmiede- sowie der Landmaschinenmechaniker-Betriebe mit Sitz in Sursee. Im Bildungszentrum werden obligatorische überbetriebliche Kurse und freiwillige Kurse für Lernende von 13 verschiedenen Berufen durchgeführt. In Sursee werden jährlich durchschnittlich 1600 Kursteilnehmer der Berufe Metallbauer\*in, Metallbaupraktiker\*in, Landmaschinenmechaniker\*in, Motorgerätemechaniker\*in, Baumaschinenmechaniker\*in, Heizungsinstallateur\*in, Gebäudetechnikplaner\*in, Anlagen- und Apparatebauer\*in, Produktionsmechaniker\*in und Mechanikpraktiker\*in begrüsst.